



18.10.2016 17:32 CEST

Schlaugärtner-Zwerge in Pettendorf: Kindergarten St. Margareta erhält Unterstützung vom Bayernwerk

Pettendorf. Mit seinen Aktionen „Schlaugärtner“ und „Schlaugärtner-Zwerge“ unterstützt das Bayernwerk seit mehreren Jahren bayerische Schulen und Kindergärten bei der Umsetzung von Ideen für die Gestaltung von Schul- und Pausenhöfen, Gärten oder Spielplätzen. Besonders engagierte und einfallsreiche Ideen, die nicht nur einen ökologischen Mehrwert bringen, sondern auch die Kinder und Jugendlichen aktiv miteinbeziehen, werden dabei prämiert. Nun wurde der Kindergarten St. Margareta aus Pettendorf im Oberpfälzer Landkreis Regensburg vom Bayernwerk ausgezeichnet.

Martin Hanner, beim Bayernwerk für Kommunen und Kooperationen in Ostbayern verantwortlich und Richard Fritsch, Kommunalbetreuer beim Bayernwerk, übergaben der Leiterin des Kindergartens, Angela Michow, im Beisein von Bürgermeister Eduard Obermeier und Pfarrer Franz Reitingen einen Scheck über 2.000 Euro sowie eine Schlaugärtner-Box. Diese enthält einen Satz T-Shirts für die „Schlaugärnter-Zwerge“ und steht symbolisch für ein Paket Natur, das die Kinder vom Bayernwerk für ihren Kindergarten gewinnen. Martin Hanner erklärte das Engagement des Energienetzbetreibers: „Mit der Aktion möchten wir dazu beitragen, dass sich junge Menschen mit den ökologischen Aspekten der Gestaltung ihrer Umgebung befassen und ihre Ideen einbringen.“

Der Kindergarten hatte sich mit der Idee einer Kräuterschnecke beworben: Im Garten der Einrichtung ist unter Mithilfe der Kinder eine zweieinhalb Meter im Durchmesser große Kräuterschnecke mit allerlei heimischen Kräutern und essbaren Ziergewächsen geplant. „Besonders wichtig ist uns die Einbindung aller Kinder in das Projekt. Der Umgang mit Kräutern, Pflanzen und dem Garten im Allgemeinen macht den Kindern viel Spaß, da ist die Kräuterschnecke genau das Richtige“, erläuterte Leiterin Angela Michow. „Dass den Kindern so die heimische Kräuterwelt erfass- und erriechbar gemacht wird, halte ich für sehr gut“ zeigte sich auch Bürgermeister Eduard Obermeier begeistert.

Bei der Bewertung der Projekte durch die Jury gehe es nicht um die Größe der Aktion, sondern um die Förderung kreativer Ideen, sagte Richard Fritsch. „Wir wünschen den Schlaugärtner-Zwergen des Kindergartens St. Margareta viel Freude mit ihrer neuen Kräuterschnecke“, so Martin Hanner.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Der Verteilnetzbetreiber forscht, entwickelt und arbeitet an Energielösungen von morgen. Für die Gestaltung der Energiezukunft in Bayern zeichnet sich das Energieunternehmen vielfach verantwortlich. Dazu zählt die Integration regenerativer Erzeugungsanlagen in das Verteilnetz, die Entwicklung intelligenter Netzkomponenten, die Energiepartnerschaft zu Bayerns Kommunen mit vielfältigen Energiedienstleistungen sowie kundenbezogene moderne Energiekonzepte des Tochterunternehmens Bayernwerk Natur. Mit einem Stromnetz von rund

153.000 Kilometern Länge und einem etwa 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In sein Netz hat das Bayernwerk rund 260.000 regenerative Erzeugungsanlagen angeschlossen und verteilt so zu mehr als 60 Prozent ausschließlich regenerative Energie. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827